

Pakistan: Tote nach Selbstmordanschlag

Islamabad. Durch einen Selbstmordanschlag im Westen Pakistans sind am Mittwoch drei Menschen getötet und 23 weitere verletzt worden. Ein -Selbstmordattentäter sprengte sich neben einem Polizeifahrzeug in der Stadt Quetta in die Luft, wie ein Polizeivertreter mitteilte. Der pakistanische Zweig der islamistischen Taliban reklamierte die Tat für sich. Der Angriff richtete sich gegen eine Polizeigruppe, die ein Team für Polioschutzimpfungen eskortieren sollte. In einer Erklärung der Tehreek-e-Taliban Pakistan (TTP) hieß es, ein »heiliger Krieger« habe eine Autobombe gezündet, um den getöteten TTP-Mitbegründer Umar Khalid Khurasani zu rächen. Die Gruppe hatte am Montag die Beendigung der Waffenruhe mit der Regierung verkündet und neue Anschläge angeordnet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/439874.pakistan-tote-nach-selbstmordanschlag.html>